114

112

118

108

123

103

163

063

013

Ende

Anfang

daselbsten viel zu sehen/zu hören/und zu lernen ist/so daheimen und zu Hauß nimmermehr geschehen kan/wie Francisc. Patritius l. 3 de Reg. tit. 18. der Meynung ist; Wird derowegen von den Politicis vor rathsam gehalten/daß junge Herren/so künfftiger Zeit in dem Regiment succediren und nachfolgen sollen/wann es anderst mit Sicherheit/so wol ihrer eignen Person/als auch deß gemeinen Wesens/ geschehen kan/ in ferne und frembde Länder verschicket werden sollen: Nam prudentiores illi semper habiti sunt, qui multorum hominum conversationibus probantur eruditi: wie Cassiodorus lib. 1. Epist. 39. der Meynung ist; daß die jenige iederzeit vor kluger und verständiger gehalten worden seyn/ welche mit vielen und underschiedlichen Leuten practiciret und umbgegangen/ und sich hierdurch qualificirt und geschickt gemachet haben.

Derohalben dann der rechte und wahre Scopus und Zweck peregrinationis, und deß Reisens/ nicht ist/in ferne und entlegene Orth sich zu begeben/ allein umb Lust und Kurtzweil willen/schöne Provincien/ Länder/ Städte/ Gebäu/ und anders dergleichen mehr/ nur bloß und obenhin anzusehen/ sondern man muß auch hierbey consideriren und betrachten/ eines solchen Landes Situm, und wie dasselbige gelegen/ was vor Sitten und Gebräuch dessen Inwohner an sich haben/ mit weme dieselbe in Bündnus und Freundschafft stehen/ was vor Vestungen/Städt/ Schlösser und Päß ein solch Land habe/ ob demselbigen wohl oder übel beyzukommen/ wie ihre Kriegs-disciplin beschaffen/ und woran ein solch Land Mangel oder Vberflus habe; Welches Fürsten und Herren sonderlich in denen Ländern und Provintzien wol und genau erkundigen/ und in acht nehmen sollen/ damit sie etwan gräntzen/ oder denselbigen sonsten näher als andere gelegen seyn/sollen daselbsten erforschen/was vor Tugenden oder Lastern der Herr eines solchen Lands ergeben seye/ ingleichem wie seine Ministri und Beampten qualificirt und beschaffen seyen/ wie das Regiment und Policey-Wesen bewandt/ wie die Underthanen mit ihrem Oberherren stehen/ und wie sie demselbigen affectionirt und gewogen seyen/ wie seine Macht und Gewalt beschaffen/ wo das Land vest und wol verwahret/ oder wo dasselbige schwach und offen stehe/ welches alles/und viel anders mehr/ nicht allein in Friedens- sondern auch in Kriegs-Zeiten/ gar hoch nöthig zu wissen/ und sehr grossen und scheinbaren Nutzen mit sich bringet.

Auff solche Weiß hat der König Alexander in Macedonien den grössern Theil der Welt zu dem Ende durchreiset/ damit Er allerhand Sachen erfahren möchte/ was ihme hernacher in seinem Regiment nutzlich und dienlich seyn köndte; Deßwegen Er sich dann auch offtermal gerühmt/ daß er mit seinen Augen mehr gesehen und erfahren/ als ihnen etwan andere Könige niemal einbilden köndten: wie Laertius l. 2. in Archel. von ihme bezeuget.

Was Mithridates, König in Ponto, vor eine fast unglaubliche Experientz und Erfahrung durch das Reisen erlanget und zuwegen gebracht/ davon ist Sabell. lib. 8. Enneid. zu lesen/Dann er nicht nur allein vieler Völcker Sitten und Gebräuch/und was sonsten zu wissen von nöthen gewesen/ auf das fleissigste und genaueste erkundiget/ sondern es auch so weit gebracht/ daß Er 22. absonderliche Sprachen/ nicht allein verstehen/ sondern auch reden/ und also 22. unterschiedenen Ländern/ darüber er geherrschet/ iedem in seiner eigenen Sprach Recht sprechen können.

Gleich wie aber das Peregriniren und Reisen insgemein vor löblich und hochrühmlich zu halten/ als ist insonderheit das jenige Reisen sehr nutzlich und vorträglich/ welches Fürsten und Herren in ihren eignen Landen/ anstellen und verrichten/ dann hierduch werden sie am allerbesten können versichert seyn/ von was vor einer Macht und Vermögen sie seyen/ wie viel Kriegsvolck sie zur Nothturfft aufbringen können/ was vor Geld-Mittel verhanden/ was vor Spesen und Außgaben zu Erhaltung der Militiæ und der Soldatesca gehören/ was zu Underhaltung der Diener und Amptleuth erfordert werde/ was zur Erhaltung deß eignen Stats gehöre/ was man vor Unkosten in nothwendiger Beschenckung und Liberalität/so wol gegen den Seinigen/als Außländischen aufwenden müsse/ und was dergleichen hunderterley Sachen mehr seyn mögen: Wann nun hiervon Fürsten und Herren selbsten genugsame Nachricht und Wissenschafft haben/ werden dieselbige in Fried- und Kriegs-Zeiten/bey allen sich ereignenden Occasionen und Gelegenheiten/ der Sachen gar klug und weißlich begegnen/ und allerhand obschwebende Gefährlichkeiten/ gar leichtlich von ihnen abhalten und abwenden können. Dannenhero Martialis recht gesagt:

Principis est virtus maxima nosse suos.

Die

© Stadtbibliothek Ulm, 2020. Signatur: 3694;